

## 1. Änderungssatzung

### zum Bebauungsplan Nr. VIII „Die Steineswiesen“

#### im Stadtteil Romsthal der Stadt Salmünster (jetzt Bad Soden-Salmünster)

##### § 1

Der Bebauungsplan Nr. VIII „Die Steineswiesen“ im Stadtteil Romsthal der Stadt Salmünster (jetzt Bad Soden-Salmünster) wird entsprechend dem beiliegenden Planauszug in dem Teilbereiche der Verbindungsstraße zwischen der „Hirtenstraße“ und der Straße „Im Höfchen“ geändert.

##### § 2

Die im Ausgangsbauungsplan dargestellte Verbindungsstraße mit einer Breite von 8,50 m (Fahrbahnbreite von 5,50 m, beidseitige Gehwege von jeweils 1,50 m) wird durch einen kombinierten Fuß- und Radweg mit einer lichten Breite von 3,50 m und beidseitigen Grünflächen von jeweils 2,50 m ersetzt.

##### § 3

Die Nutzungsdaten sowie alle anderen Festsetzungen des Ausgangsbauungsplanes gelten auch weiterhin.

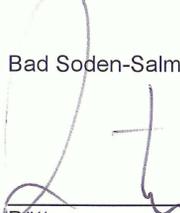
##### § 4

Die als Anlage gekennzeichnete Planzeichnung ist Bestandteil dieser Satzung. Die Planänderungen sind hier als eigener Gestaltungsbereich dargestellt.

##### § 5

Diese Satzung tritt entsprechend den Verfahrensvermerken mit der Bekanntgabe des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2006

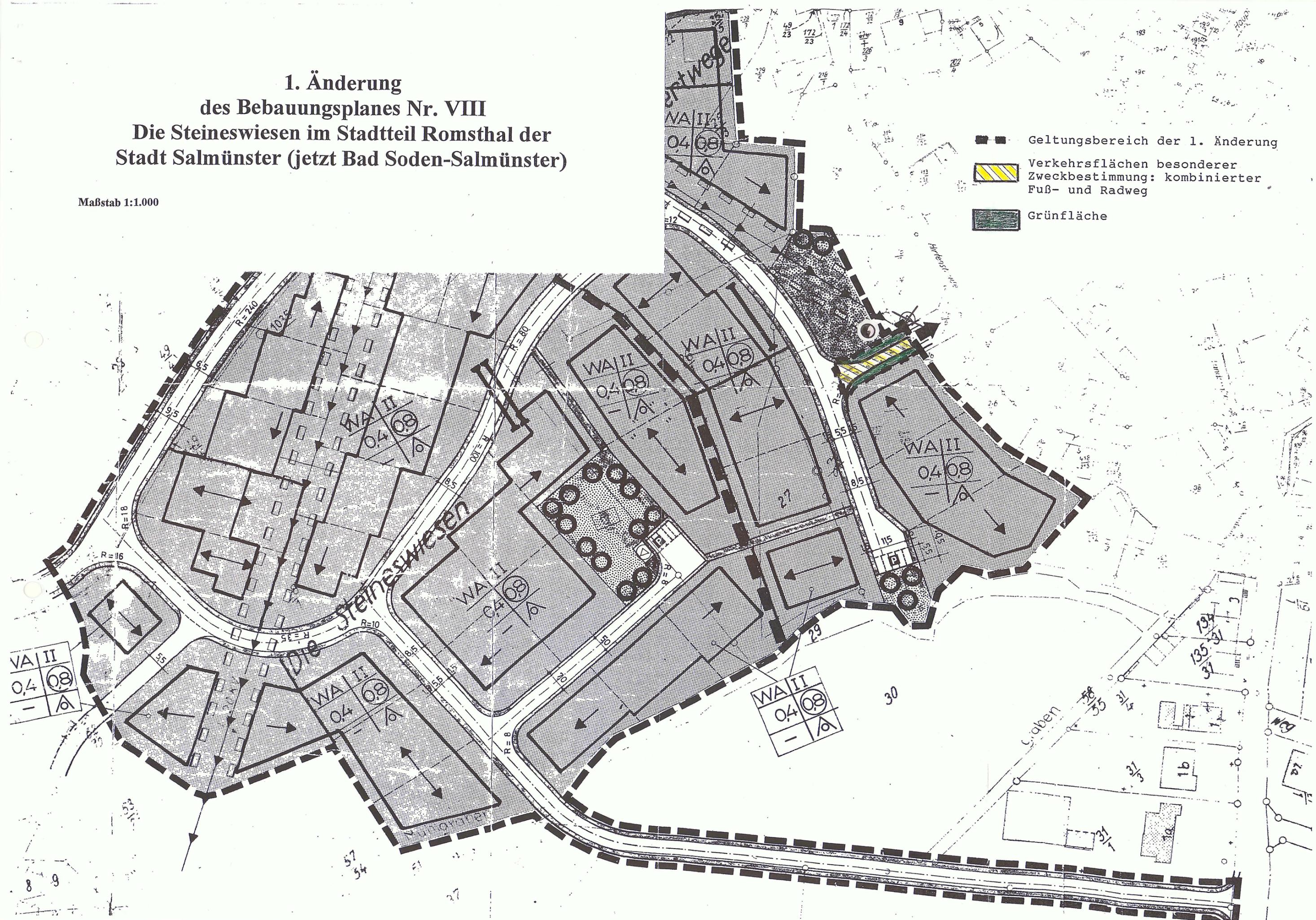
  
Büttner  
Bürgermeister



# 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. VIII Die Steineswiesen im Stadtteil Romsthal der Stadt Salmünster (jetzt Bad Soden-Salmünster)

Maßstab 1:1.000

-  Geltungsbereich der 1. Änderung
-  Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: kombinierter Fuß- und Radweg
-  Grünfläche



1. Änderung

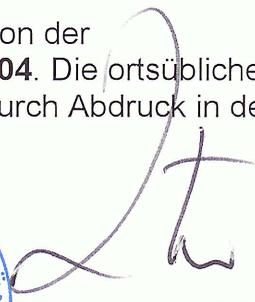
des Bebauungsplanes Nr. VIII Die Steineswiesen

im Stadtteil Romstahl der Stadt Salmünster (jetzt Bad Soden-Salmünster)

Die Aufstellung des Änderungsbebauungsplanes wurde von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen am **11.10.2004**. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Abdruck in der Stadtzeitung Nr. **49/2004** vom **04.12.2004**.

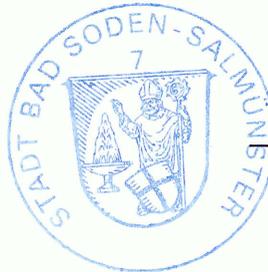
Bad Soden-Salmünster, 17.02.2006

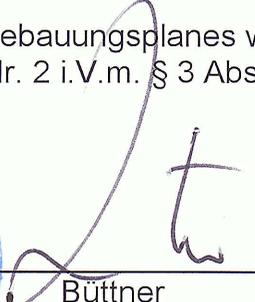


  
Büttner  
Bürgermeister

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Änderungsbebauungsplanes wurde von der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen am **11.10.2004**.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2006

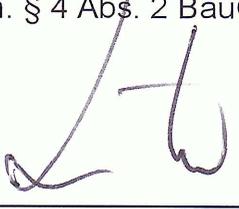


  
Büttner  
Bürgermeister

Die fristgemäße Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung mit Bekanntgabe von Ort und Dauer derselben und dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgetragen werden können, erfolgte gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB ortsüblich durch Stadtzeitung Nr. **13/2005** am **02.04.2005**. Zugleich erfolgte die Anhörung der Behörden und sonstigen berührten Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom **17.03.2005** gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2006



  
Büttner  
Bürgermeister

Die öffentliche Auslegung des Entwurfes mit der Begründung erfolgte gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB für die Dauer von mindestens einem Monat vom **18.04.2005** bis einschließlich **20.05.2005**.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2005



Büttner  
Bürgermeister

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Änderungsbebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB am **14.11.2005** als Satzung beschlossen.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2006



Büttner  
Bürgermeister

Der Änderungsbebauungsplan bestehend aus dem Satzungstext und der dazugehörigen Planzeichnung wird hiermit ausgefertigt.

Bad Soden-Salmünster, 17.02.2005



Büttner  
Bürgermeister

Der Satzungsbeschluss ist am **18.02.2006** gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden, mit dem Hinweis, dass der Änderungsbebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Bad Soden-Salmünster, Rathaus, Stadtteil Salmünster von jedermann eingesehen werden kann. die Bekanntmachung enthält ferner die Hinweise nach den §§ 215 Abs. 2 und 44 Abs. 5 BauGB.

Bad Soden-Salmünster, 22.02.2006



Büttner  
Bürgermeister